



Das

Schützenwesen in Deutschland

wurde im Dezember 2015 in das

**Bundesweite Verzeichnis
des immateriellen Kulturerbes**

aufgenommen.

Trägergruppen:

Europäische Gemeinschaft
Historischer Schützen

Deutscher Schützenbund e.V.

Immaterielles Kulturerbe



UNESCO-Logo des Immateriellen Kulturerbes

Als **immaterielles Kulturerbe** (**IKE**; [englisch](#) *intangible cultural heritage, ICH*) bzw. **immaterielles kulturelles Erbe** werden kulturelle Ausdrucksformen bezeichnet, die unmittelbar von menschlichem Wissen und Können getragen, von Generation zu Generation weitervermittelt und stetig neu geschaffen und verändert werden. Sie sind im Gegensatz zu unbeweglichen Bauten und beweglichen Gegenständen (z. B. den bekannten [Welterbestätten](#) oder dem [Weltdokumentenerbe](#)) nicht materiell und damit nicht anfassbar (engl. *intangible*).

Das immaterielle Kulturerbe ist international und oft national rechtlich geschützt. Die [UNESCO](#) mit seinen Partnerorganisationen wie [Blue Shield International](#) versucht dabei den tatsächlichen Schutz zu koordinieren und sicherzustellen.